

PRESSEMITTEILUNG
TELEFAX – 1 SEITE

SPD
STADTRATSFRAKTION
NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

Zukünftige Bewirtschaftung des ZOB Nürnberg

SPD hofft auf rasche Umsetzung der Verbesserungen für den Busbahnhof

Nachdem bereits im letzten Jahr die Weichen für ein Betreiberkonzept des Busbahnhofes an der Käte-Strobel-Straße durch den Verkehrsausschuss gestellt wurden, begrüßt die Rathaus-SPD die nun bekannt gewordenen Pläne zur zukünftigen Bewirtschaftung. Die wirtschaftspolitische Sprecherin der Fraktion, Katja Strohacker erklärt: „Die steigende Beliebtheit der Fernbusse führt zu einer hohen Frequenz am Busbahnhof. Besonders über die Toilettensituation gab es in letzter Zeit vermehrt Klagen. Wir sind erfreut, dass nun endlich eine Abhilfe in Sicht ist.“ Der SÖR-Sprecher der SPD-Fraktion, Lorenz Gradl, ergänzt: „Bisher war eine Bewirtschaftung nur während der Ferien vorgesehen und die Infrastruktur auch nur bedingt für das hohe Fahrgastaufkommen ausgelegt. Wir begrüßen, dass die Verwaltung nun ein Konzept zur durchgängigen Bewirtschaftung und ganz konkrete Maßnahmen zur Verbesserungen der Sauberkeit und Sicherheit und des Komforts für die Reisenden vorlegt.“ Dazu zählt Gradl die Pläne für mehr Sitzgelegenheiten, Unterstellmöglichkeiten und größere Abfalleimer, schränkt aber ein, dass sich diese Verbesserungen nur in Kooperation mit dem privaten Eigentümer realisieren ließen. „In Hinblick auf die zusätzliche Qualität, die so für den öffentlichen Raum geschaffen werden könnte, hoffen wir hier auf eine schnelle Einigung mit dem Eigentümer und eine rasche Umsetzung der Pläne“, so Gradl abschließend.

Nürnberg, 11. Dezember 2015